

213239-2026 - Competition

Germany – Architectural, construction, engineering and inspection services – Feuerwehrhaus Bullay mit Räumlichkeiten für die OG

OJ S 61/2026 27/03/2026

Contract or concession notice – standard regime

Services

1. Buyer

1.1. Buyer

Official name: Verbandsgemeinde Zell

Email: zell@bieteranfrage.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

1.1. Buyer

Official name: Ortsgemeinde Bullay

Email: zell@bieteranfrage.de

Legal type of the buyer: Local authority

Activity of the contracting authority: General public services

2. Procedure

2.1. Procedure

Title: Feuerwehrhaus Bullay mit Räumlichkeiten für die OG

Description: Bei dem geplanten Objekt handelt es sich um ein Gemeinschaftsprojekt der Verbandsgemeinde Zell (Feuerwehr) zusammen mit der Ortsgemeinde Bullay (Multifunktionsräume). Das Bauvorhaben liegt in der Gemarkung Bullay (Flur 9, Flurstücke 507/17, 507/9, 507/10) im Ortskern an der Bahnhofstraße und grenzt rückseitig an die Bahnlinie an. Aktuell befindet sich auf dem Flurstück 507/17 eine Parkfläche, auf dem Flurstück 507/9 das jetzige Feuerwehrgerätehaus, sowie auf dem Flurstück 507/10 ein Lagergebäude). Beide Gebäude sind im Vorfeld abzubrechen und komplett rückzubauen. Die Vermessung der Grundstücke hat bereits stattgefunden. Zur Erstellung einer Machbarkeitsstudie wurde die Möglichkeit für eine multifunktionale Gebäudenutzung untersucht, um eine möglichst platzsparende Gebäudestruktur auf dem zur Verfügung stehenden Baufeld zu erhalten. Die Machbarkeitsstudie sowie weitere Planunterlagen sowie eine Beschreibung der Nutzeranforderungen sind in den Vergabeunterlagen enthalten. Die Vergabeunterlagen der zweiten Verfahrensstufe werden im Entwurf bereits mit den Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb zur Verfügung gestellt. Die Auftraggeber weisen ausdrücklich daraufhin, dass in dem Projekt aufgrund der Beantragung von Zuwendungsmitteln eine besondere Dringlichkeit geboten ist. Für den Antrag auf eine Förderung im Rahmen der Dorferneuerung oder im I-Stock benötigen die Auftraggeber bis spätestens 30.09.2026 eine ausführungsfähige Planung (Stand Leistungsphase 4), sowie eine Kostenberechnung nach DIN 276 - 3.Ebene.

Procedure identifier: b2ecc7d8-d0ed-46cc-80c8-92bc4b377263

Internal identifier: 26-04-29-1200

Type of procedure: Negotiated with prior publication of a call for competition / competitive with negotiation

The procedure is accelerated: no

Main features of the procedure: In der ersten Phase des Verfahrens (Teilnahmewettbewerb) wird die Eignung der Bewerber geprüft. In der zweiten Phase des Verfahrens werden 3 - 5 Bewerber aufgefordert, ein Angebot zu unterbreiten. Die Angebote werden anschließend in 1 oder mehreren Verhandlungsrunden verhandelt.

2.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

2.1.2. Place of performance

Town: Bullay

Country subdivision (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Country: Germany

2.1.4. General information

Additional information: #Bekanntmachungs-ID: CXP4YJVM9T2# 1.) Die Vergabeunterlagen sind ausschließlich digital über die Vergabeplattform erhältlich. Ggf. erforderliche Änderungen an diesen Unterlagen oder zusätzliche Informationen werden ebenfalls ausschließlich über die Vergabeplattform kommuniziert. Registrierte Bewerber/Bieter werden hierüber automatisch informiert. Es wird daher empfohlen, die Unterlagen mit Registrierung zu beziehen. Werden Vergabeunterlagen anonym heruntergeladen, liegt die Information über die Aktualität dieser Unterlagen in der alleinigen Verantwortung des unregistrierten Bewerbers/Bieters. --- 2.) Hinsichtlich der erbetenen Auskünfte zur Erfüllung der Teilnahmebedingungen /Eignungsanforderungen stehen Formularvordrucke zur Verfügung, die die Bewerber verwenden sollen. Maßgeblich bleibt der Inhalt der EU-Bekanntmachung. Die Verwendung von bereitgestellten Vordrucken wird für die Erstellung des Teilhmantrages und des Angebotes empfohlen. --- 3.) Anfragen von Bewerbern/Bieteren werden nur in Textform über die Vergabeplattform oder per E-Mail von der genannten Kontaktstelle entgegengenommen und von der Vergabestelle ausschließlich in Textform über die Vergabeplattform beantwortet. Anfragen sollen bis spätestens 10 Tage vor Ablauf der Einreichungsfrist für die Teilhmanträge/Angbote gestellt werden. --- 4.) Ergänzende Informationen oder sonstige Korrespondenz der Vergabestelle erfolgen über die Vergabeplattform. Das Postfach der Bieters auf der Vergabeplattform erfüllt dabei für den Bieter die Funktion eines persönlichen elektronischen Briefkastens und ist maßgeblich und verbindlich für den Zugang von Erklärungen, Nachforderungen, Einladungen zum Verhandlungsgespräch und sonstigem Schriftverkehr. --- 5.) Der Versand der Informations- und Absageschreiben gemäß § 134 GWB erfolgt über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des Bieters bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. Im Falle des Angebotes einer Bietergemeinschaft erfolgt die Korrespondenz der Vergabestelle über die Vergabeplattform an das plattformseitig hinterlegte Postfach des bevollmächtigten Mitglieds der Bietergemeinschaft bzw. an das Postfach der das Angebot einreichenden Stelle. --- 6.) Die Teilhmanträge und die Angebote sind mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen bis zum Ablauf der jeweiligen Einreichungsfrist elektronisch in Textform verschlüsselt über das Biertool der Vergabeplattform einzureichen. --- 7.) Ausländische Bewerber/Bieter haben geforderte Nachweise /Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen. Bei Dokumenten, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung ins Deutsche beizufügen. --- 8.) Die Abgabe von schriftlichen Teilhmanträgen/Angboten (in Papierform) ist nicht zugelassen. --- 9.) Der Auftraggeber wendet das Landestariftreuegesetz (LTTG) Rheinland-Pfalz an.

Legal basis:

Directive 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Grounds for exclusion

Sources of grounds for exclusion: Notice

Breaching of obligations set under purely national exclusion grounds: Es gelten die Ausschlussgründe nach §§ 123-126 GWB, §§ 19, 21 MiLoG -- Zum Nachweis des Nichtvorliegens von Ausschlussgründen sind folgende Angaben mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen: -- 1.) Eigenerklärung des Bieters, dass in der Person des Bewerbers/Bieters oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die dem Bewerber /Bieter zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 123 GWB begründet sind. --- 2.) Eigenerklärung des Bieters, dass in der Person des Bewerbers/Bieters oder durch ein Verhalten seiner Person oder durch das Verhalten einer Person, die dem Bewerber/Bieter zuzurechnen ist, keine Ausschlussgründe nach § 124 GWB und nach §§ 19, 21 MiLoG begründet sind. --- 3.) Eigenerklärung des Bieters, dass er seiner Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Sozialversicherungsbeiträgen nachgekommen ist. --- 4.) Eigenerklärung des Bieters, dass keine Abhängigkeiten von Ausführungs- und Lieferinteressen bestehen (gemäß § 73 Abs. 3 VgV). Gehört der Bieter einer Gruppe von Unternehmen an, hat er mit seinem Angebot zu erklären, inwieweit er mit den weiteren Unternehmen verknüpft ist. --- 5.) Eigenerklärung des Bieters gemäß Artikel 5k der Verordnung (EU) Nr. 833/2014 in der Fassung des Art. 1 Ziff. 23 der Verordnung (EU) 2022/576 des Rates vom 8. April 2022 zur Nichtzugehörigkeit zu den genannten Personen oder Unternehmen, die einen Bezug zu Russland im Sinne der Vorschrift aufweisen. --- Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bieter zum Beleg seiner Eigenerklärungen entsprechende Eignungsnachweise vorzulegen, wie Bescheinigung des Finanzamtes, Unbedenklichkeitsbescheinigung der Krankenkassen/der Berufsgenossenschaft. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bietergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bietergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auch vom Dritten abzugeben.

5. Lot

5.1. Lot: LOT-0001

Title: Feuerwehrhaus Bullay mit Räumlichkeiten für die OG

Description: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen für die Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI, Anlage 10, sowie besondere Leistungen. Die Auftraggeber beabsichtigen eine stufenweise Vergabe der Leistungen. In der Leistungsstufe 1 sollen die Leistungsphasen 1 bis 2 für Leistungen nach § 34 HOAI sowie die in diesen Phasen ggf. erforderlichen Besonderen Leistungen beauftragt werden. In der Leistungsstufe 2 sollen die Leistungsphasen 3 bis 4 für Leistungen nach § 34 HOAI sowie die in diesen Phasen ggf. erforderlichen Besonderen Leistungen beauftragt werden. In der Leistungsstufe 3 beabsichtigen die Auftraggeber für die genehmigte Planung die Vergabe der Leistungsphasen 5 bis 9 nach § 34 HOAI sowie der in diesen Phasen ggf. erforderlichen Besonderen Leistungen. Die Beauftragung der über die Leistungsstufe 1 hinausgehenden Leistungen stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber diese schriftlich oder in Textform im Wege der Auftragserweiterung abrufen. Auf die Beauftragung der über die Leistungsstufe 1 hinausgehenden Leistungen/Stufen besteht insofern kein Rechtsanspruch.

5.1.1. Purpose

Main nature of the contract: Services

Main classification (cpv): 71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

Additional classification (cpv): 71200000 Architectural and related services

5.1.2. Place of performance

Town: Bullay

Country subdivision (NUTS): Bad Kreuznach (DEB14)

Country: Germany

5.1.3. Estimated duration

Other duration: Unknown

5.1.4. Renewal

Maximum renewals: 2

Other information about renewals: Gegenstand dieses Vergabeverfahrens sind die Planungsleistungen für die Objektplanung Gebäude gemäß § 34 HOAI, Anlage 10, sowie besondere Leistungen. Die Auftraggeber beabsichtigen eine stufenweise Vergabe der Leistungen. In der Leistungsstufe 1 sollen die Leistungsphasen 1 bis 2 für Leistungen nach § 34 HOAI sowie die in diesen Phasen ggf. erforderlichen Besonderen Leistungen beauftragt werden. In der Leistungsstufe 2 sollen die Leistungsphasen 3 bis 4 für Leistungen nach § 34 HOAI sowie die in diesen Phasen ggf. erforderlichen Besonderen Leistungen beauftragt werden. In der Leistungsstufe 3 beabsichtigen die Auftraggeber für die genehmigte Planung die Vergabe der Leistungsphasen 5 bis 9 nach § 34 HOAI sowie der in diesen Phasen ggf. erforderlichen Besonderen Leistungen. Die Beauftragung der über die Leistungsstufe 1 hinausgehenden Leistungen stehen unter der aufschiebenden Bedingung, dass der Auftraggeber diese schriftlich oder in Textform im Wege der Auftragserweiterung abrufen. Auf die Beauftragung der über die Leistungsstufe 1 hinausgehenden Leistungen/Stufen besteht insofern kein Rechtsanspruch. Die Auftraggeber weisen ausdrücklich daraufhin, dass in dem Projekt aufgrund der Beantragung von Zuwendungsmitteln eine besondere Dringlichkeit geboten ist. Für den Antrag auf eine Förderung im Rahmen der Dorferneuerung oder im I-Stock benötigen die Auftraggeber bis spätestens 30.09.2026 eine ausführungsfähige Planung (Stand Leistungsphase 4), sowie eine Kostenberechnung nach DIN 276 - 3.Ebene.

5.1.6. General information

Reserved participation:

Participation is not reserved.

The names and professional qualifications of the staff assigned to perform the contract must be given: Request to participate requirement

Procurement Project not financed with EU Funds.

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement (GPA): yes

This procurement is also suitable for small and medium-sized enterprises (SMEs): no

5.1.7. Strategic procurement

Aim of strategic procurement: No strategic procurement

5.1.9. Selection criteria

Sources of selection criteria: Notice

Criterion: Enrolment in a relevant professional register

Description of selection criterion: Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen sind: 1.) Nachweis des Bieters über die Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister bzw. ein den Rechtsvorschriften seines Sitzstaates entsprechender Nachweis (wie Handelsregister, Partnerschaftsregister, Berufskammern der Länder) --- Auf Verlangen der Vergabestelle sind durch den Bewerber zum Beleg seiner Eigenerklärungen entsprechende Nachweise vorzulegen. Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen /Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bewerbergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber/Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auch vom Dritten abzugeben.

Criterion: Other economic or financial requirements

Description of selection criterion: Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen sind: 1.) Eigenerklärung über den Gesamtumsatz des Bewerbers/Bieters und seinen Umsatz für die Dienstleistungen, die mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind, in den letzten drei Geschäftsjahren (§ 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV). --- 2.) Erklärung, ob und hinsichtlich welcher Leistungen sich der Bewerber/Bieter der Kapazitäten anderer Unternehmer bedient, und dass die dann erforderlichen Mittel zur Verfügung stehen (§ 47 Abs. 1 VgV). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen (z.B. Bilanzen, EÜ-Rechnungen, BWAs), zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bewerbergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber /Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auch vom Dritten abzugeben. --- Der Bewerber/Bieter hat eine Berufs- oder Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen, deren Deckungssumme für Personenschäden mindestens 2.000.000 EUR und für Sach- und Vermögensschäden mindestens 2.000.000 EUR beträgt (§ 45 Abs. 1 Nr. 3 VgV). --- Die vorgenannten Mindestdeckungssummen müssen für die Personen-, Sach- und Vermögensschäden mind. zweifach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen. Es ist durch eine Bescheinigung der Versicherung nachzuweisen, dass die vorgenannten Versicherungssummen im Auftragsfall zur Verfügung stehen. Im Falle einer Bewerbergemeinschaft ist dieser Nachweis von jedem Mitglied der Bewerbergemeinschaft vorzulegen. Die geforderten Nachweise sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Criterion: Measures for ensuring quality

Description of selection criterion: Angaben, die mit dem Teilnahmeantrag vorzulegen sind: 1.) Angabe der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen namentlich genannt und unter Nennung der jeweiligen Befähigung zur Berufsausübung (i.S.d. § 46 Abs. 3 Nr. 2 und Nr. 6 VgV); --- 2.) Erläuterung, aus der die Anzahl der Beschäftigten und deren Ausbildung der letzten 3 Jahre (Führungspersonal, Architekten, Ingenieure, Techniker etc.) hervorgeht (i.S.d. § 46 Abs. 3 Nr. 8 VgV); --- 3.) Angaben des Teils des Auftrages, den der Bewerber/Bieter unter Umständen an Dritte vergeben will. --- 4.) Der Bewerber muss den Nachweis der Bauvorlageberechtigung nach § 64 LBauO Rheinland-Pfalz führen. --- 5.) Benennung eines Sicherheits- und Gesundheitsschutzkoordinators (Qualifizierungsnachweis gemäß RAB 30). --- Die Vergabestelle behält sich vor, weitere Auskünfte und Bestätigungen/Nachweise, die zur Überprüfung der Eigenerklärung dienen, zu verlangen bzw. einzuholen. Werden die Leistungen von einer Bewerbergemeinschaft angeboten, sind die Auskünfte für jedes Mitglied der Bewerbergemeinschaft zu erklären. Will sich der Bewerber/Bieter bei der Leistungserbringung eines Dritten bedienen, sind die Auskünfte auch vom Dritten abzugeben.

Criterion: Relevant educational and professional qualifications

Description of selection criterion: **PLANUNGSTEAM:** Der Bewerber muss ein Planungsteam aus mindestens 2 Personen für die Objektplanung anbieten. Für mindestens eine Person des Planungsteams ist die Qualifikation eines abgeschlossenen Hochschulstudiums der Architektur und eine Berufserfahrung von mindestens 8 Jahren nach Abschluss der geforderten Qualifikation in der Planung vergleichbarer Aufgabenstellungen nachzuweisen. Alle weiteren Personen des Projektteams müssen über die Qualifikation eines abgeschlossenen Hochschulstudiums der Architektur / des Bauingenieurwesens verfügen und eine Berufserfahrung von mindestens 6 Jahren nach Abschluss der geforderten Qualifikation in der Planung vergleichbarer Aufgabenstellungen nachweisen. Der Bewerber muss nach § 64 LBauO Rheinland-Pfalz bauvorlageberechtigt sein. **BAUÜBERWACHUNGSTEAM:** Der Bewerber muss ein Bauüberwachungsteam aus mindestens 2 Personen anbieten. Für mindestens eine Person ist die Qualifikation eines abgeschlossenen Hochschulstudiums der Architektur /des Bauingenieurwesens und eine Berufserfahrung von mindestens 8 Jahren in der Bauüberwachung vergleichbarer Aufgabenstellungen nachzuweisen. Alle weiteren Personen des Bauüberwachungsteams müssen über die Qualifikation eines abgeschlossenen Hochschulstudiums der Architektur/des Bauingenieurwesens verfügen und eine Berufserfahrung von mind. 6 Jahren in der Bauüberwachung vergleichbarer Aufgabenstellungen nachweisen. Dabei wird für maximal eine Person des Bauüberwachungsteams die Qualifikation als staatl. gepr. Techniker mit mind. 8 Jahren Berufserfahrung in der Bauüberwachung vergleichbarer Aufgabenstellungen als gleichwertig anerkannt. Die geforderte Eignung muss zum Einreichungstermin für die Teilnahmeanträge vorliegen und ist mit dem Teilnahmeantrag nachzuweisen (Diplomurkunden, Berufszulassungsurkunden bzw. Studiennachweise, Vita und Referenzen oder sonstigen vergleichbaren Belegen zum Nachweis der Berufserfahrung). Die geforderte Berufserfahrung muss jeweils nach Abschluss der geforderten Qualifikation vorliegen. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe entsprechende Architekten/Bauingenieure/Techniker benennen."

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Der Bewerber hat seine besondere Erfahrung mit der Planung und Bauüberwachung für den Neubau, die Sanierung oder die Erweiterung von Gebäuden mit vergleichbarer Komplexität und Anforderungen durch mindestens drei geeignete Referenzen nachzuweisen. Geeignet sind solche Referenzen, die die nachfolgenden Anforderungen an die Vergleichbarkeit erfüllen, und im Rahmen derer die Projekte kosten- und termingerecht abgewickelt wurden. Die Vergleichbarkeit ist im Rahmen der Referenzbeschreibung textlich darzustellen. Anforderungen: - Alle Referenzen müssen Kosten (Kostengruppe 300 + anteilig Kostengruppe 400) von mindestens 1,5 Mio. EUR netto ausweisen. - Mindestens eine Referenz muss den Neubau eines Feuerwehrgerätehauses (oder vergleichbare Anforderungen bspw. Fahrzeughalle, THW-Halle, Bauhof) beinhalten. - Für mindestens eine Referenz ist die Unterstützung des Auftraggebers bei Zuwendungsmaßnahmen nachzuweisen. - Für mindestens eine Referenz ist ein Nachweis einer 3D-Planung zu führen. - Bei allen Referenzen müssen mindestens die Planungsleistungen der Leistungsphasen (LP) 2-6 und 8 erbracht worden sein, wobei der Abschluss der LP 8 nach dem 01.01.2019 erfolgt sein muss, davon darf maximal eine Referenz noch in der baulichen Realisierung (Leistungsphase 8) sein. - Der Bieter hat darüber hinaus seine Erfahrung mit der Planung von Bauvorhaben durch mindestens 2 geeignete Referenz nachzuweisen, bei deren Realisierung die Bauleistungen nach den Regelungen der VOB bzw. VOB/EU vergeben wurde. - Bei allen Referenzen hat der Bieter darzulegen, wie sich Bauzeit und Baukosten im Projektablauf entwickelt haben (Vergleich Ergebnisse der LP 7 und nach Abschluss der LP 8). Eventuelle Abweichungen sind zu erläutern. - Hinsichtlich aller

Referenzen ist darzustellen, welche verantwortlichen Personen im Büro des Bewerbers (namentliche Benennung des Planers und Bauüberwachers) die Leistung tatsächlich erbracht haben. Zu allen Referenzen hat der Bewerber den Namen, die Anschrift und die Kontaktdaten des Bauherrn/Referenzgebers mit Ansprechpartner mitzuteilen. Die Referenzangaben sind mit dem Teilnahmeantrag einzureichen.

Criterion: References on specified services

Description of selection criterion: Kriterium zur Auswahl der 3 - 5 am besten geeigneten

Bewerber: --- Die vergebende Stelle beabsichtigt zum Verhandlungsverfahren mindestens 3, höchstens 5 Bieter einzuladen, die auf Grundlage der nachbenannten Kriterien ausgewählt werden: 1.) Erfahrung des Bewerbers mit der Erbringung von vergleichbaren Planungs- und Bauüberwachungsleistungen, anhand der eingereichten Referenzen, die die Mindestanforderungen an die Referenzen gemäß dieser Bekanntmachung erfüllen. Durch die Einreichung von zusätzlichen Referenzen (über die Mindestanzahl von 3 hinaus) kann eine bessere Bewertung erzielt werden; ebenso bei größerer Entsprechung der vorgelegten Referenzen mit der vorliegenden Planungsaufgabe (Feuerwehrhaus, Kosten, Größe, Schwierigkeitsgrad/ Komplexität, etc.). Bei der Bewertung der Teilnahmeanträge werden ausschließlich Referenzen herangezogen, die die Mindestanforderungen an die Referenzen gemäß dieser Bekanntmachung erfüllen. Dies gilt auch für die Berücksichtigung von zusätzlichen Referenzen. (Gewichtung: 70 %) --- 2.) Gesammelte Berufserfahrung der zur Leistungserbringung vorgesehenen Personen anhand der eingereichten Referenzen (Gewichtung: 30 %) Die Bewertung erfolgt in Form einer vergleichenden Bewertung.. --- Sofern die Zahl geeigneter Bewerber unter der bekanntgemachten Mindestzahl von 3 Bewerbern liegt, kann der Auftraggeber das Vergabeverfahren nach § 51 Abs. 3 S. 2 VgV fortführen, indem er den oder die Bewerber einlädt, die über die geforderte Eignung verfügen. Alternativ kann der Auftraggeber das Vergabeverfahren wegen Unterschreitung der Mindestzahl von drei geeigneten Bewerbern, aber auch gemäß § 63 VgV aufheben und gegebenenfalls ein neues Vergabeverfahren durchführen.

The criteria will be used to select the candidates to be invited for the second stage of the procedure

Weight (percentage, exact): 100,00

Information about the second stage of a two-stage procedure:

Minimum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 3

Maximum number of candidates to be invited for the second stage of the procedure: 5

The procedure will take place in successive stages. At each stage, some participants may be eliminated

5.1.10. Award criteria

Criterion:

Type: Price

Name: Wertungssumme aus dem Honorarangebot

Description: Details siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 35

Criterion:

Type: Quality

Name: Systematische Herangehensweise

Description: Details siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

Criterion:

Type: Quality

Name: Qualitätsmanagement im Rahmen der Leistungserbringung

Description: Details siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 15

Criterion:

Type: Quality

Name: Örtliche Präsenz

Description: Details siehe Vergabeunterlagen

Category of award weight criterion: Weight (percentage, exact)

Award criterion number: 25

5.1.11. Procurement documents

Languages in which the procurement documents are officially available: German

Address of the procurement documents: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJVM9T2/documents>

Ad hoc communication channel:

URL: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJVM9T2>

5.1.12. Terms of procurement**Terms of the procedure:**

Estimated date of dispatch of the invitations to submit tenders: 08/05/2026

Terms of submission:

Electronic submission: Required

Address for submission: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXP4YJVM9T2>

Languages in which tenders or requests to participate may be submitted: German

Electronic catalogue: Not allowed

Variants: Not allowed

Tenderers may submit more than one tender: Not allowed

Deadline for receipt of requests to participate: 29/04/2026 12:00:00 (UTC+02:00) Eastern European Time, Central European Summer Time

Information that can be supplemented after the submission deadline:

At the discretion of the buyer, some missing tenderer-related documents may be submitted later.

Additional information: Die Nachforderung von Unterlagen erfolgt nach den Regelungen des § 56 VgV.

Terms of contract:

The execution of the contract must be performed within the framework of sheltered employment programmes: No

Conditions relating to the performance of the contract: Der Auftraggeber wendet das Landestariftreuegesetz (LTTG) Rheinland-Pfalz an. --- Die Ausführung des Auftrages ist einem besonderen Berufsstand vorbehalten. Zugelassen ist, wer berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Architekt zu führen oder nach den EU-Richtlinien berechtigt ist, in der Bundesrepublik Deutschland als Architekt tätig zu werden. Juristische Personen sind als Auftragnehmer zugelassen, wenn sie für die Durchführung der Aufgabe einen entsprechenden Architekten benennen.

Electronic invoicing: Required

Electronic ordering will be used: no

Electronic payment will be used: no

5.1.15. Techniques

Framework agreement:

No framework agreement

Information about the dynamic purchasing system:

No dynamic purchase system

5.1.16. Further information, mediation and review

Review organisation: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau

Information about review deadlines: Von Bietern erkannte Verstöße der vergebenden Stelle gegen das geltende Vergaberecht hat der Bieter bei der vergebenden Stelle gemäß den Fristen des § 160 Abs. 3 GWB zu rügen. Erklärt die vergebende Stelle, dass sie einer Rüge nicht abhelfen will, hat der Bieter binnen einer Frist von 15 Tagen bei der benannten Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren einen Nachprüfungsantrag zu stellen.

Organisation providing additional information about the procurement procedure:

Verbandsgemeinde Zell

Organisation receiving requests to participate: Verbandsgemeinde Zell

8. Organisations

8.1. ORG-0001

Official name: Verbandsgemeinde Zell

Registration number: 071355005000-001-69

Postal address: Schloßstraße 69

Town: Zell

Postcode: 56856

Country subdivision (NUTS): Cochem-Zell (DEB1C)

Country: Germany

Email: zell@bieteranfrage.de

Telephone: 000

Roles of this organisation:

Buyer

Group leader

Organisation providing additional information about the procurement procedure

Organisation receiving requests to participate

8.1. ORG-0002

Official name: Ortsgemeinde Bullay

Registration number: 071355005000-001-69

Postal address: Graf-Beisel-Str. 4

Town: Bullay

Postcode: 56859

Country subdivision (NUTS): Cochem-Zell (DEB1C)

Country: Germany

Email: zell@bieteranfrage.de

Telephone: 0000

Roles of this organisation:

Buyer

8.1. ORG-0003

Official name: VBS Vergabeberatungsstelle GmbH
Registration number: DE364668695
Postal address: Auf dem Kalk 5
Town: Montabaur
Postcode: 56410
Country subdivision (NUTS): Westerwaldkreis (DEB1B)
Country: Germany
Email: zell@Bieteranfrage.de
Telephone: +4926029973890
Roles of this organisation:
Procurement service provider

8.1. ORG-0004

Official name: Vergabekammer Rheinland-Pfalz beim Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau
Registration number: DE355604198
Postal address: Stiftstraße 9
Town: Mainz
Postcode: 55116
Country subdivision (NUTS): Mainz, Kreisfreie Stadt (DEB35)
Country: Germany
Email: vergabekammer.rlp@mwwlw.rlp.de
Telephone: +49 6131162234
Fax: +49 6131162113
Roles of this organisation:
Review organisation

8.1. ORG-0005

Official name: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registration number: 0204:994-DOEVD-83
Town: Bonn
Postcode: 53119
Country subdivision (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Country: Germany
Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telephone: +49228996100
Roles of this organisation:
TED eSender

Notice information

Notice identifier/version: 95bf462f-edf7-4f74-a349-cdb3f845dfef - 01
Form type: Competition
Notice type: Contract or concession notice – standard regime
Notice subtype: 16
Notice dispatch date: 26/03/2026 08:49:36 (UTC+01:00) Central European Time, Western European Summer Time
Languages in which this notice is officially available: German
Notice publication number: 213239-2026

